



Hochschulforum  
Digitalisierung

H  
I  
S  
HE  
WIR GESTALTEN  
HOCHSCHULZUKUNFT.

Dr. Elke Bosse, Dr. Maren Lübcke & Barbara Wagner

# Wirkungen der Peer-to-Peer- Strategieberatung

University Future Festival 2024

# Agenda

1. Einleitung
  - Beratungsansatz
  - Ziele und Verfahren der Programmevaluation
2. Zentrale Ergebnisse der Online-Befragungen
  - Bewertung des Beratungsansatzes
  - Einschätzung institutioneller Veränderungen
  - Einschätzung individueller Kompetenzentwicklung
  - Weiterentwicklung und Transfer
3. Fazit, Ausblick & Diskussion

The page features decorative elements consisting of blue squares arranged in curved patterns in the corners. In the top right, there is a large, dense grid of squares. In the bottom right, there is a smaller, more sparse grid. In the bottom left, there is a curved line of squares. In the top left, there are a few scattered squares.

# Einleitung

# Die Peer-to-Peer-Strategieberatung des Hochschulforums Digitalisierung

## Was?

... **Programm**, das Hochschulen und Verbände über ein Jahr hinweg in der Auseinandersetzung mit und der **(Weiter-)Entwicklung von strategischen Ansätzen** zur **Digitalisierung** in Studium und Lehre unterstützt.

## Wie?

... **strategische Begleitung** durch **(kritische) Analyse und Diskussion** der Ziele und Maßnahmen sowie **Entwicklungsperspektiven** zur Förderung des digitalen Wandels in Studium und Lehre an der Hochschule.

## Wer?

... Hochschulen und Verbände, die die **Digitalisierung in Studium und Lehre aktiv gestalten** und ihre Strategien und Strukturen entsprechend ausrichten möchten.

# Elemente des Beratungsansatzes



# Peer-to-Peer-Beratung in Zahlen

- Seit 2017 sind insgesamt **184 Interessenbekundungen** von **139 Hochschulen** bei uns eingegangen
- Es wurden bereits **42 Hochschulen** und **ein Hochschulverbund** begleitet, ein weiterer Verbund befindet sich derzeit im Beratungsprozess
- Im Rahmen der Peer-to-Peer-Fachbereichsberatung konnten **6 Fakultäten/Fachbereiche** begleitet werden



# Ziele der Programmevaluation

- Einblick in Wirkungen auf institutioneller & individueller Ebene:
  - Was konnte an den Hochschulen tatsächlich verändert bzw. angestoßen werden?
  - Welche Kompetenzen konnten die beteiligten Projektteams und Peers (weiter)entwickeln?
- Hinweise für Transfer & Weiterentwicklung des Programms
  - Feedback zum bestehenden Format
  - Potenziale für weitere Themenfelder, Leistungsbereiche und Zielgruppen

# Evaluationsansatz



- Theoriegeleiteter Evaluationsansatz zur Rekonstruktion des Wirkungsgefüges der Peer-to-Peer-Strategieberatung
- Kombination von Dokumentenanalysen, qualitativen Fallstudien und quantitativen Befragungen

# Datenbasis

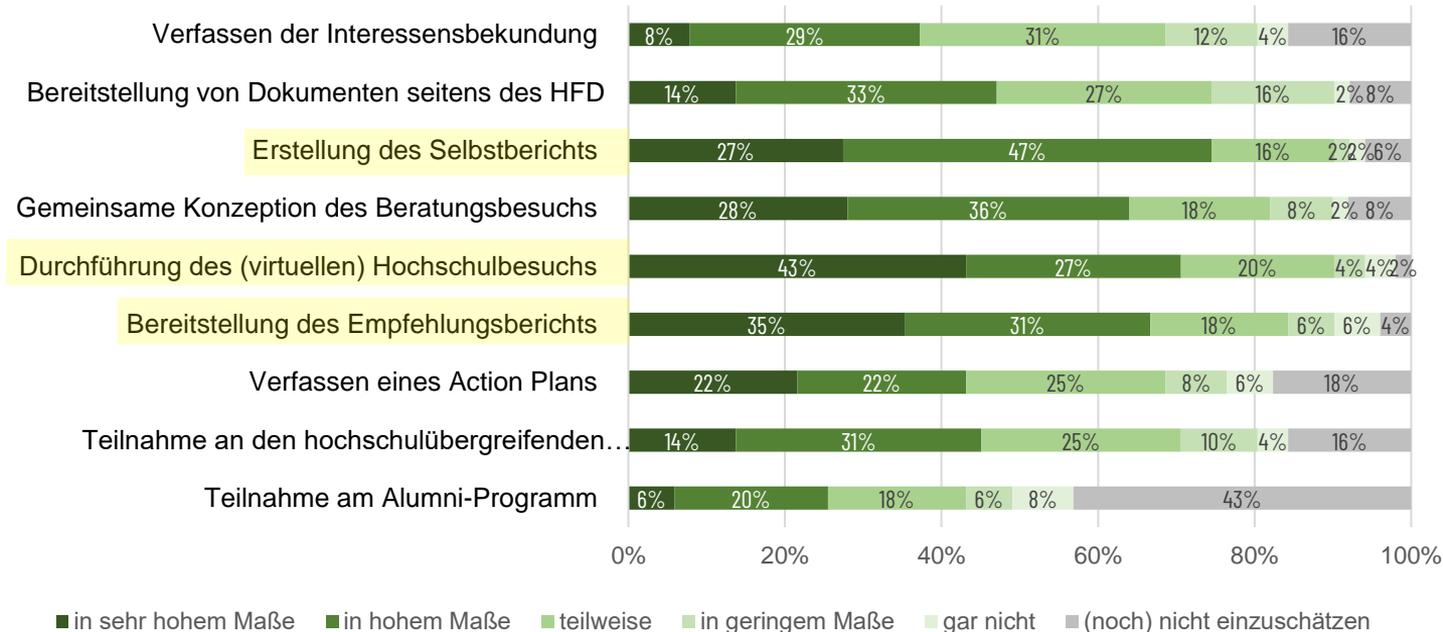
- **Dokumentenanalyse:**
  - Ausschreibungen, Leitfäden für die Hochschulen, Kurzkonzepte für die Peers, Rollenbeschreibungen aus allen 6 Förderrunden
- **Fallstudien:**
  - Interviews an 6 Hochschulen, die sich nach Förderrunde (2017/18 – 2022/2023), Hochschultyp, -größe und -standort unterscheiden
- **Online-Befragung:**
  - **Projektteams:** 52 gültige Fragebogen von 27 Hochschulen (Rücklauf 75%)
  - **Peers:** 42 gültige Fragebögen (Rücklauf 50%)



# Zentrale Ergebnisse der Online-Befragungen

# Bewertung des Beratungsansatzes

Wie gut haben die folgenden Aktivitäten der Peer-to-Peer-Strategieberatung Ihre Hochschule dabei unterstützt, die Digitalisierung in Studium und Lehre zu stärken?



# Besondere Stärken des Ansatzes

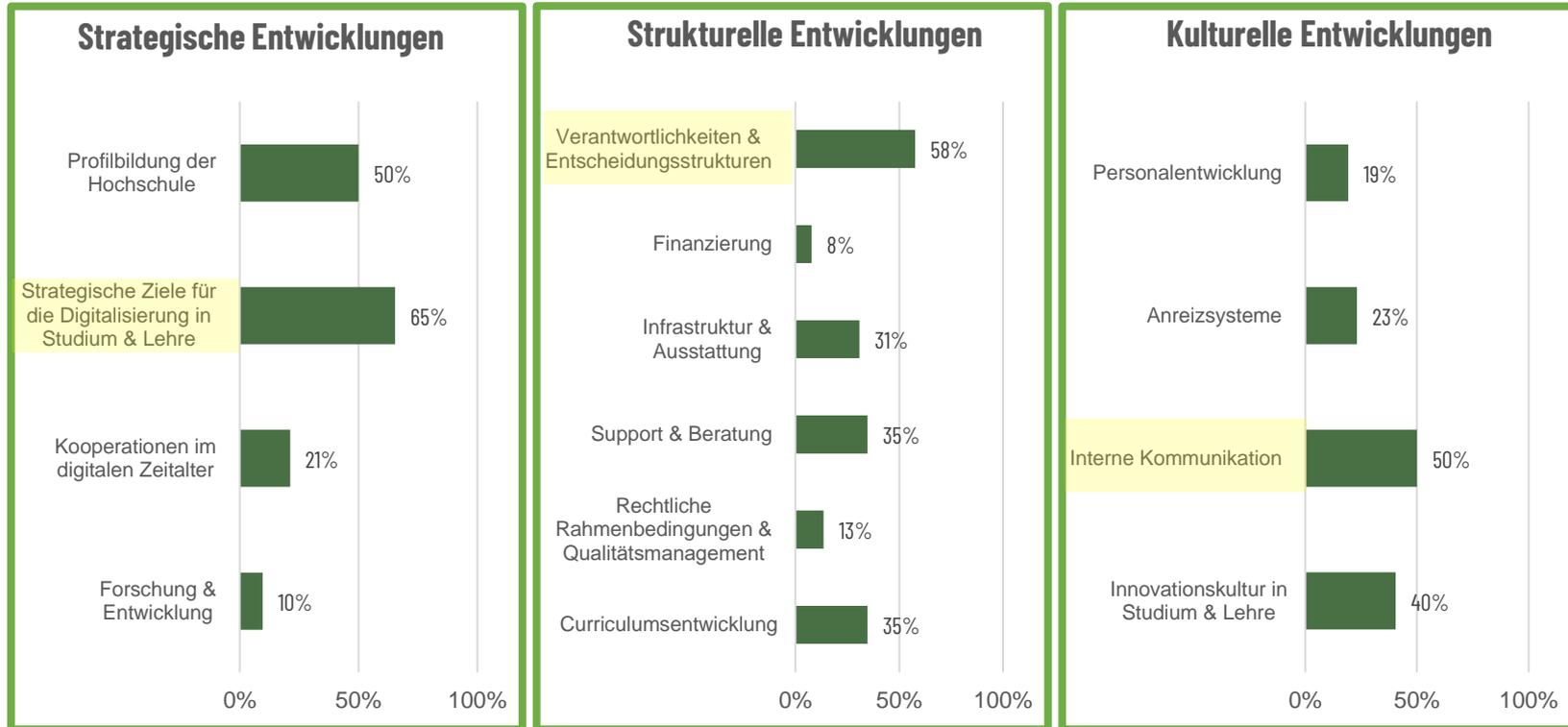
## Projektteams

- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Peers auf Augenhöhe
- kritischer Blick anerkannter externer Expert:innen
- Fokussierung strategischer Zielfindung
- Intensivierung des statusgruppen-übergreifenden Austauschs

## Peers

- Einblick in Stärken und Schwächen der Hochschulen
- Wertschätzung externer Impulse
- hochschulweite Aktivierung und zielgerichtete Auseinandersetzung mit Digitalisierung
- Reputation des Programms und Selbstverpflichtung der Hochschulen

# Institutionelle Veränderungen



# Institutionelle Veränderungen

## Projektteams

Die Beratung wird zur Einführung und zum **Erfolg einer neuen Supportstruktur** für digitales Lehren und Lernen beitragen, hier sind wir kurz vor dem Durchbruch. Der Prozess und seine Ergebnisse sind ein wichtiger Referenzpunkt in unseren Diskussionen. **Neue partizipative Formate** mit Mitarbeitenden in dem Bereich waren sehr erfolgreich und bereichernd, hier kann man von einer neuen Kultur sprechen.  
(C5\_Projektteams, Pos. 13)

## Peers

Einrichtung einer **Lenkungsgruppe**, die nicht nur hierarchisch hoch angesiedelt ist, sondern auch mit denjenigen, die den (digitalen) Wandel voranbringen wollen, bzw. „Koalition der Willigen“ eingebettet in die HS-Strukturen. **Entwicklung exemplarischer Studiengänge** (mit beispielhaften Lehr-Lern-Formaten), als Vorbild anderer Studiengänge, um schnell erste Schritte gehen zu können. (C5\_Peers, Pos. 13)

# Individuelle Kompetenzentwicklung

Inwieweit haben Sie durch die folgenden Verfahren der Peer-to-Peer-Strategieberatung neue Erfahrungen gesammelt?



# Individuelle Kompetenzentwicklung

Durch die Peer-to-Peer-Strategieberatung wurde ich dazu angeregt, ...



# Individuelle Kompetenzentwicklung

## Projektteams

„Mein größter persönlicher Kompetenzzuwachs bestand darin, dass mir noch deutlicher geworden ist, wie wichtig die **interne Kommunikation** ist. Nicht nur im Hinblick auf die Digitalisierung der Hochschule sondern **in allen Themenbereichen.**“  
(D4\_Projektteams, Pos. 10)

## Peers

„Awareness für Zeitlichkeit: es geht überall relativ langsam voran, auch noch 2023, wenngleich viele „Neuerungen“ bereits seit 20 Jahren bekannt sind und umgesetzt hätten sein können. Diese **Selbstverständlichkeit der langsamen Schritte** auszuhalten - an unterschiedlichen Standorten - ist eine erdende Erfahrung für weitere Prozessbegleitungen.“ (D4\_Peers, Pos. 3)

# Weiterentwicklung des Formats

- Erweiterung des Beratungsprozesses um ein Follow-up für den Austausch zwischen Projektteams und Peers über die Umsetzung der Empfehlungen bzw. des Actions Plans

# Transfer des Beratungsansatzes

Welche Elemente der Peer-to-Peer-Strategieberatung lassen sich aus Ihrer Sicht besonders gut auf andere Arbeitskontexte an Hochschulen übertragen?



The slide features a white background with decorative elements in the corners. In the top-right and bottom-left corners, there are clusters of dark blue squares and arcs, some of which are arranged in a grid-like pattern. The central text is in a bold, dark blue font.

# Fazit, Ausblick & Diskussion

# Fazit

- Der **Beratungsansatz** bietet eine wirksame Unterstützung für die Digitalisierung in Studium und Lehre, wozu neben Selbstbericht, Beratungstagen und Empfehlungsbericht vor allem die hohe Akzeptanz für die von außen involvierten Peers und der statusgruppenübergreifende Austausch beitragen.
- Die **institutionellen Veränderungen** bestehen insbesondere in der (Weiter-) Entwicklung strategischer Ziele, der Klärung von Verantwortlichkeiten und Entscheidungsstrukturen sowie der Verbesserung der internen Kommunikation.
- Die **individuelle Kompetenzentwicklung** wurde vor allem dahingehend angestoßen, die Ausgangslage zu analysieren, Handlungsmöglichkeiten zu reflektieren, den digitalen Wandel voranzutreiben und sich im Bereich der Digitalisierung zu vernetzen.
- Insgesamt werden die genannten **Wirkungen besonders hoch** eingeschätzt von denjenigen, die (als **Projektleitung/-koordination** oder als **Peer**) am stärksten in den Beratungsprozess involviert waren.

# Ausblick

- **Veröffentlichung** der Ergebnisse der Programmevaluation (inkl. Fallstudien und Perspektivenvergleich) im **Herbst 2024 als HFD-Arbeitspapier**



## Empfehlungen aus sechs Jahren Peer-to-Peer-Strategieberatung

Im Rahmen der Peer-to-Peer-Strategieberatung unterstützt das Hochschulforum Digitalisierung seit 2017 Hochschulen bei der Digitalisierung von Studium und Lehre. Das vorliegende Diskussionspapier fasst zentrale Herausforderungen und Empfehlungen zusammen, die aus der Begleitung von 36 Hochschulen gewonnen wurden. Es bietet somit strategischen Entscheidungsträger:innen wertvolle Einblicke und Anregungen zur strategischen Gestaltung der digitalen Transformation an ihren Hochschulen.

## Autorinnen & Autoren

Budde, Jannica / Dänzer Barbosa, Malu / Peters, Lennart / Sames, Josephine / Wagner, Barbara

[https://hochschulforumdigitalisierung.de/wp-content/uploads/2024/04/HFD\\_DP\\_30\\_digitale\\_Transformation\\_strategisch\\_staerken.pdf](https://hochschulforumdigitalisierung.de/wp-content/uploads/2024/04/HFD_DP_30_digitale_Transformation_strategisch_staerken.pdf)

# Aktueller Call



**BEWERBUNGS-  
SCHLUSS:  
28.06.2024**

**MELDUNG**

**AUSSCHREIBUNG DER  
PEER-TO-PEER-STRATEGIEBERATUNG  
2024/25**

**Jetzt bewerben!**

Hochschulforum  
Digitalisierung

Link zur vollständigen Ausschreibung auf der Website des HFD: <https://hochschulforumdigitalisierung.de/peer-to-peer-strategieberatung/>

# Diskussion

- Inwieweit spiegeln die Ergebnisse Ihre eigenen Erfahrungen bzw. Erwartungen an die Peer-to-Peer-Strategieberatung wider?
- Welche Themenfelder, Leistungsbereiche und Zielgruppen könnten aus Ihrer Sicht vom Peer-to-Peer-Beratungsansatz profitieren?



# Hochschulforum Digitalisierung

## Kontakt

### E-Mail

[barbara.wagner@stifterverband.de](mailto:barbara.wagner@stifterverband.de)

### Website

[hochschulforumdigitalisierung.de](https://hochschulforumdigitalisierung.de)

### Newsletter

[Registrierung auf unserer Website](#)

### Mattermost

[mm.hochschulforumdigitalisierung.de](https://mm.hochschulforumdigitalisierung.de)

### LinkedIn

[Hochschulforum Digitalisierung](#)

### Facebook

[Hochschulforum Digitalisierung](#)

### Youtube

[Hochschulforum Digitalisierung](#)



WIR GESTALTEN  
HOCHSCHULZUKUNFT.

## Kontakt

**Webseite:**

[www.his-he.de](http://www.his-he.de)

**E-Mail:**

- Dr. Elke Bosse [elke.bosse@his-he.de](mailto:elke.bosse@his-he.de)
- Dr. Maren Lübcke [luebcke@his-he.de](mailto:luebcke@his-he.de)